

Liebe Mitglieder und FreundInnen des forum,

Wir freuen uns auf einen sehr aktiven November und dürfen diesmal gleich zu zwei sehr unterschiedlichen Veranstaltungen laden:

17.11. 2014, ab 16.00 Uhr Hauptplatz 8, Hörsaal, 1. OG

Survivaltraining für KünstlerInnen

Thema: Sozialversicherung und Steuer

Eine Veranstaltung in Kooperation von forum - Kunstuniversität Linz und IG BILDENDE KUNST. Nach kurzen Einführungen ins jeweilige Thema gibt es die Möglichkeit auch individuelle Fragen zu stellen.

16.00 Uhr - 17:30 Uhr: Sozialversicherung

Wie komme ich zu einer Sozialversicherung? Gibt es Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung immer im „Gesamtpaket“? Welche (weiteren) Optionen habe ich? Wann und wo muss ich mich zur Pflichtversicherung melden? Auch, wenn ich ohnehin bereits eine andere Sozialversicherung habe? Was ist eine Versicherungsgrenze? Wie funktioniert das mit dem Zuschuss für KünstlerInnen? Und was kostet das alles?

ReferentInnen: Mag. Peter Reichinger ([SVA](#)), Mag.a Bettina Wachermayer ([KSVF](#))

Moderation: Daniela Koweindl (IG BILDENDE KUNST)

17:30 Uhr - 19:00 Uhr: Steuern

Einkommenssteuer, Umsatzsteuer, Steuernummer - was geht mich das an? Wie komme ich zu einer Steuernummer? Muss ich überhaupt Steuern zahlen? Und wenn nicht, wie belege ich das? Wann muss ich dennoch eine Steuererklärung machen und mich beim Finanzamt melden? Welche Spezialregelungen gibt es für KünstlerInnen?

Referent: Mag. Dieter Kneidinger (Geschäftsführer, Partner [Wölflingseder & Partner Steuer- und Unternehmensberatung GmbH & Co KG](#))

Moderation: Daniela Koweindl (IG BILDENDE KUNST)

Die Serie „Survivaltraining“ wurde von der IG BILDENDEN KUNST 2002 ins Leben gerufen, richtet sich an KünstlerInnen und rückt Fragen zu zeitgenössischen Arbeitsbedingungen ins Blickfeld. ExpertInnen geben Auskunft über rechtliche Möglichkeiten und praktische Tipps zum alltäglichen wirtschaftlichen Überleben von Kunstschaffenden. Die Aufbereitung und Vermittlung der verschiedenen Themen findet mittels kurzer moderierter Podiumsdiskussion oder Vortrag mit jeweils anschließender Publikumsdiskussion statt. Praktisch verwertbarer Informationsgehalt für KünstlerInnen steht dabei im Vordergrund.

<http://www.ufg.at/Aktuelles.2227+M5595414e428.0.html>

28. November 2014

forum Dialog zu Gast bei...

28. November 2014, ab 13.30 Uhr Wien, mumok und Galerie Michaela Stock

Zu Gast bei Katharina Lenz und Katharina Struber

mumok Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

13.30 Uhr: Führung durch die Ausstellung „Cosima von Bonin“

NEWS

forum Mitglieder

Buchung noch möglich!

Das Reiseunternehmen Kastler bietet eine Tour zur Architekturbiennale 2014 nach Venedig an. Die Reiseleitung sind Klaus Hagenauer und **Tobias Hagleitner**

Freitag 7. 11. 2014: Busreise nach Venedig – Architekturbiennale- Monditalia; Arsenale

Samstag 8. 11. 2014: Venedig – Architekturbiennale - Fundamentals; Gardini

Sonntag, 9. 11. 2014 Venedig - Zeit zur freien Verfügung – Rückreise;

Detailinfos und Anmeldungen:

<http://www.kastler.at/busreisen/studienreisen/venedig-architekturbiennale-2014-fundamentals/>

bis 02.11.2014

Hommage an eine Gründergeneration / 4 x konkret

Ausstellungsbeteiligung von Josef Linschinger

vordemberge-gildewart-haus, Große Gildewart 27

im liebzig, Liebigstr. 29, Galerie kunstgenuss

Osnabrück

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5efc18e4139.0.html>

Ausstellungsdauer bis 2. November 2014

Echo Birma – Mittelmeer

Ausstellung von **Klaus Scheuringer** und **Gerhard Brandl**

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg, Berggasse 2, 4400 Steyr

Öffnungszeiten Donnerstag bis Sonntag

10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

<http://www.steyr.info/kultur/schloss-lamberg/kunstverein.html>

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5c0e002b4ea.0.html>

Dienstag 4. November 2014, 19.30 Uhr

Performance und Präsentation **TRIANGELN**

Atelier freundinnen der kunst, Prunerstraße 10, 4040 Linz

Gäste: Claudia Seigmann, Karin Standler, Alex Stelzer

Die Performance-Reihe TRIANGELN findet ihren Abschluss im Atelier freundinnen der kunst.

(**Claudia Dworschak**, Helga Lohninger und Viktoria Schlögl)

In der Performance-Reihe TRIANGELN radelten die freundinnen der kunst auf Hometrainern, lasen in Büchern und rauchten dabei. Angeleitet von einem/r PersonaltrainerIn begaben sie sich in einen Wettstreit, in dem es auszuhandeln galt, wer die längste Strecke zurücklegte, dabei am meisten las und mit dem richtigen Herzschlag dabei war.

Die freundinnen der kunst tauschen dieses Mal allerdings die Rollen und sind Gastgeberinnen und Personaltrainerinnen, die drei ausgewählte Gäste durch den Wettkampf leiten.

www.freundinnenderkunst.at

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M58886773aa6.0.html>

4. November 2014

DIE NACHT DER SCHMUCKKUNST THE NIGHT OF JEWELLERY ART

Ausstellungsbeteiligung von Andrea Auer

<http://www.andreaauer.at/news.php>

<http://www.schmuckkunstwien.at/>

5. November 2014, 20 Uhr; Ausstellung bis 19.12

Von Schwalben und sterbenden Schwänen

Ausstellung von Hannah Winklbauer

Kunstforum Raum 8, Ebendorferstr. 8, 1010 Wien, Öffnungszeiten: Mo-Fr, 9.00 - 21.00 Uhr

www.raumacht.net

6. November, 19.00; Ausstellung bis 21.11

100 Frauen – 1 Kunstwerk

Werkschau

Ausstellungsbeteiligung von Bibiana Weber

Markthalle OG, Altstadt 12, Linz

Öffnungszeiten 17.00 bis 20.00 Uhr

www.bibianaweber.at/aktuell

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5799984d638.0.html>

Ausstellung bis 8.11

Georg Trakl Wettbewerb

Ausstellungsbeteiligung von **Elisabeth Altenburg**

Das Land Salzburg schreibt österreichweit einen Preis für bildende Kunst (€ 4.000) aus. Das Thema ist Trakls Spätwerk. In der Ausstellung werden ausgewählte Bewerbungen vorgestellt:

http://www.salzburg.gv.at/themen/ks/kultur/traklhaus/traklhaus_ausstellungen_2014/traklhaus_ausstellung2014_trakl_wettbewerb.htm

Vernissage: Donnerstag, 13. November 2014, 18.00 Uhr Ausstellung bis 10. Jänner 2015

COMMON PRACTICE Im Rahmen von eyes-on Monat der Fotografie

Ausstellung von Katharina Struber

Die neue Serie „COMMON PRACTICE“ von Katharina Struber konzentriert sich auf kooperative Prozesse, kreative, wie etwa Theater- und Orchesterproben oder sportliche, wie das Training einer Wasserballmannschaft. Aus Aufnahmen mit der Videokamera, entstehen digitale Bildbearbeitungen die Zeit- und Bewegungsabläufe in großformatigen Fototableaus verdichten.

Galerie Michaela Stock, Schleifmühlgasse 18, 1040 Wien

www.galerie-stock.net/ausstellungen/vorschau/378-katharina-struber-common-practice

[http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5f07bdc0ba0.0.html?&tx_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5f07bdc0ba0.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

14.11.2014, 19.00 Uhr; Ausstellung bis 30.11.2014

his/her/my-story im Rahmen von eyes-on, Monat der Fotografie

Ausstellungsbeteiligung von **Silvia Czepl**

Die Ausstellung his/her/my-story thematisiert die Familiengeschichte in der fotografischen Darstellung. Die verschiedenen Projekte bewegen sich in einem Paradox der Zeiten: Historische Fotos werden mit aktuellen Gedächtnisbildern versehen und stellen neue Zugänge zur Gegenwart dar. Andere Fotoarbeiten der Ausstellung versuchen, die Vergangenheit in einem zeitgenössischen Bild festzuhalten oder zu thematisieren, wie sich aus Lücken heraus Erinnerungen entfalten können.

Photoatelier Setzer-Tschiedel, Museumstr. 5, 1070 Wien

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–19, Sa, So 11–15, sowie nach telefonischer Vereinbarung

<http://eyes-on.at/2014/de/ausstellungen/eventdetail/1058/-/his-her-my-story>

www.silviaczepl.com

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M502f8e8d34b.0.html>

14. bis 16. November 2014

Modezone

LENTOS Kunstmuseum Linz

Beteiligte Mitglieder: Ina Wiesner

<http://www.modezone.at/>

bis 30 November

Eyes on – Monat der Fotografie in Wien

175 Fotoausstellungen und Begleitprogramm

<http://eyes-on.at/2014/>

13. November 2104 bis 10. Jänner 2015

KATHARINA STRUBER | COMMON PRACTICE (Im Rahmen von Eyes on)

Vernissage: Donnerstag, 13. November 2014, ab 18h

Die neue Serie „COMMON PRACTICE“ konzentriert sich auf kooperative Prozesse, kreative, wie etwa Theater- und Orchesterproben oder sportliche, wie das Training einer Wasserballmannschaft.

Galerie Michaela Stock, Schleifmühlgasse 18, 1040 Wien

<http://www.galerie-stock.net/ausstellungen/vorschau/378-katharina-struber-common-practice>

Ausstellung bis Samstag, 15. November 16:00

Das kleine Grafikkabinett

Ein stilles Fach wird jetzt ganz laut! «Das kleine Grafikkabinett. Ausgewählte Arbeiten aus der Sammlung und aus Künstlerateliers» erweist einer Kunstgattung Reverenz, die in den letzten Jahr(zehnt)en auf dem internationalen Kunstmarkt etwas ins Hintertreffen geraten zu sein scheint. Sehr zu unrecht, wie wir meinen, und präsentieren auf konzentriertem Raum ausgewählte Werke rund 40 zeitgenössischer KünstlerInnen

Ausstellungsbeteiligung von **Elisa Andessner, Margit Feyerer-Fleischanderl, Karin Fisslthaler, Susi Jirkuff, Helmut Kolar, Klara Kohler, Andrea Maria Krenn, Peter Kubovsky, Isa Riedl, Klaus Scheuringer, Andrea Van Der Straeten,**

KUNSTSAMMLUNG des Landes Oberösterreich

im OÖ Kulturquartier

Landstraße 31, 4020 Linz

http://www.diekunstsammlung.at/xchg/SID-B2319B2B-0CCB1CCC/hs.xml/2367_DEU_HTML.htm

bis 16. Nov 2014

The Militant Image

Picturing What Is Already Going On, Or The Poetics of the Militant Image

A project by Urban Subjects (**Sabine Bitter, Jeff Derksen, Helmut Weber**) in collaboration with Camera Austria

Lendkai 1, 8020 Graz

<http://camera-austria.at>

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5400b01fea0.0.html>

Ausstellung bis 22.11 und Benefizauktion

LIONS im Museum Angerlehner

Ausstellungsbeteiligung u.a. von **VALIE EXPORT, Helmuth Gsöllpointner, Josef Linschinger, Robert Oltay**

Der LIONS Club Traun organisiert mit 72 hochkarätigen Künstlerinnen und Künstlern die bisher mit Abstand größte Benefizauktion Österreichs, die am 22. November 2014 um 16:00 Uhr im Museum Angerlehner stattfindet.

Alle Kunstwerke sind in der Zeit von 24.10. – 22.11.2014 im Museum Angerlehner zu den Museums-Öffnungszeiten zu besichtigen. Ascheter Straße 54, 4600 Thalheim bei Wels

www.museum-angerlehner.at

<https://traun.lions.at>

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M58b7067600d.0.html>

Samstag 22. November 2014,

OPEN STUDIO DAY im Rahmen der VIENNA ART WEEK mit u.a.

Arnold Reinthaler: 12:00 bis 22:00 Uhr, Loeschenkohl gasse 121150 Wien

reinthaler.org

Veronika Schubert, 13.00 bis 18.00, Stuw erstraße 45/31020 Wien

veronika-schubert.at

Karo Szm it, 13.00 bis 18.00 Uhr, Gablenz gasse 15/121150 Wien

karoszm it.blogspot.com

<http://viennaartweek.at/open-studio-day/?lang=de#locationlist>

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M58787b1336b.0.html>

27.11.2014, ab 18.30 Uhr

Die creative region Linz & Upper Austria lädt zur Nite of the Swoosh

Im Rahmen der Nite of the Swoosh wird der INNOVATORS PLAYGROUND eröffnet, den das collective ika (**Clemens Bauder, Franz Koppelstätter, Magdalena Reiter** und Jomo Zeil) gemeinsam mit und dem Designstudio LWZ entwickelt haben.

Hierbei handelt es sich um eine außergewöhnliche Ausstellung, die an einen Minigolf-Platz erinnert und auch genauso spielerisch angelegt ist. Der Playground ist auf Gruppenchallenges ausgerichtet. Löshalle der Tabakfabrik Linz

Info, Programm...: <http://creativeregion.org/events/fci-nite/>

bis 29.11. 2014

Solopräsentation des Videos "The White Digger" von Roland Wegerer

A face on a bed of flour starts to dig itself into the pile. By repeatedly blowing the flour is moved to the side and goes up like a fountain. The flour covers the head and the back and turns into an abstract entity. The flour as a cultural asset and the existential process of breathing combine to create a homogeneous cyclic proces.

821 Traction Ave #110, Los Angeles (USA)

<http://tractionarts.org/pages/open.html>

www.rolandwegerer.com

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5c01fa5821c.0.html>

Ausstellung bis 14.12.2014

Water: Life at the River and the Sea

Monika Pichler zeigt ihre Arbeiten.

Seit bald 25 Jahren wohnt Monika Pichler in einem Haus am Flussufer.

Die ständige Bewegung des Flusses vor ihren Fenstern prägt sich ein und inspiriert die Künstlerin, Bilderserien zu schaffen, deren Geschichten am Wasser spielen.

Galerie Thiele, Klosterstrasse 16, 4020 Linz

<http://www.ufg.at/News.2028+M5fb94d67466.0.html>

Ausstellung bis 18. Jänner 2015

Lucas Norer gewinnt den European Sound Art Award 2014 mit seiner neuen raumbezogenen Soundinstallation mit dem Titel "Ein Trugbild und eine Abstraktion" (A Figment and an Abstraction). Herzliche Gratulation!

The sound installation "Ein Trugbild und eine Abstraktion" (A Figment and an Abstraction) tells about a particular aspect in the history of Marl.

Lucas Norer translates the fascinating topic of the Philharmonia Hungarica (a Hungarian exile orchestra that found a new home in Marl in the 1950ies) into a coherent and thoroughly researched installation with performative elements. Within the installation lies a discrepancy between quasi-orchestral performance and subtle installation. This allows associations about art and history, hopes and disappointments, remembering and forgetting which are woven together convincingly. (Jury statement: European Soundart Award 2014)

Die Arbeit wird im Rahmen der AUSSTELLUNG »MARLER MEDIENKUNST-PREISE 2014« gezeigt.

Ausstellungsdauer bis 18.01.2015, 10.00 – 18.00 Uhr (closed on monday)

Skulpturenmuseum Marl, Creiler Platz, Rathaus, 45768 Marl, Germany

Eröffnung: 4. November 2014, 18.00 Uhr; Ausstellung bis 12. Dezember 2014

Preisträgerinnen im Power Tower

Die Energie AG Oberösterreich vergibt jährlich drei Förderpreise an junge Talente in Oberösterreich: Klemens-Brosch-Preis (in Zusammenarbeit mit der Kulturdirektion Land OÖ), den Kunst-Förderungspreis (in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz) und das „Traumstipendium“ (gemeinsam mit dem Verein „Freunde des ok“).

Die 3 Preisträgerinnen werden in einer gemeinsamen Ausstellung im Power Tower vorgestellt:
Elisabeth Falkinger, Traumstipendium 2013

Katharina Gruzei, Kunst-Förderungspreis 2014, Studierende der Bildenden Kunst/Experimentelle Gestaltung

Katharina Lackner, Klemens-Brosch-Preis 2014, Absolventin der Kunstuniversität Linz

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag (an Werktagen) von 09:00 bis 16:00 Uhr

Energie AG Power Tower Böhmerwaldstraße 3, 4020 Linz

<http://www.ok-centrum.at/?q=content/programm/preistraegerinnen14>

Eröffnung: 5.11.2014, 18.00 Uhr: bis 28.01.2015 Das Masterstudium Zeitbasierte Medien der Kunstuniversität Linz übersiedelt im Wintersemester 2014/15 in das OK.

Platz 1, Linz

Die Räumlichkeiten im Erdgeschoß und im ersten Stock werden zur öffentlich zugänglichen „EXTRA Uni“. Der Vorlesungsbetrieb umfasst Workshops, Lectures, Gastvorträge. Im regelmäßigen Laborbetrieb wird entwickelt, produziert und präsentiert. Das Publikum ist eingeladen, an der Arbeit der Studierenden und ihrer Gäste teilzunehmen. Das Experiment EXTRA Uni schließt Ende Jänner mit einer Semesterpräsentation ab.

OK Offenes Kulturhaus, OÖ Kulturquartier, OK

Weitere Programmpunkte: <http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M5178a1cd4fb.0.html>

11. Nov. 2014, 18.30 Uhr

Transnational Nollywood

Vortrag von Onookome Okome im Rahmen der Vortragsreihe "relatifs"

Onookome Okome ist Literatur- und Filmwissenschaftler an der University of Alberta / Canada und derzeit am Institut für Afrikastudien an der Universität Bayreuth tätig. Sein Interesse gilt der afrikanischen Literatur und Populärkultur, insbesondere untersucht er, wie Gender- und Religiositätsfragen aus nicht-europäischer Perspektive diskutierbar sind. Er arbeitet an einem Buch über Nollywood (das Nigerianische Hollywood) und dessen Verhältnis zur Moderne. Unter dem Stichwort "magic of despair" untersucht er u.a. das Verhältnis traditioneller religiöser Vorstellungen zu prominenten Erweckungsreligionen in populären Spukromanen und Geisterfilmen.

Die Veranstaltungsreihe wird ausgerichtet von Karin Harrasser (Kunstuniversität Linz, Kulturwissenschaft), Anne von der Heiden (Kunstuniversität Linz, Kunstgeschichte und Kunsttheorie) und Kepler Salon Linz.

Kollegiumgasse 2, Audimax, 1. OG

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M5affb3c893f.0.html>

12. November 2014, 14.00 Uhr

Gastvortrag von Harald Moser

Geographical Information Systems as Components of urban development

Understand, innovate, and create:

Many cities are concerned with the development towards achieving the upcoming ISO standards for a " Smart City ". Also various institutions work on similar processes, which are based on the ISO, but by the abundance of these institutions the processes are designed variable. The aim of the written work is the analysis of the different processes / standards - with focus on the different problems of each region and their solutions with the help of different scientific and creative processes.

Interface Culture Lecture Room, K2, 3.OG

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M5cc32a54b39.0.html>

Eröffnung: 14.11.2014, 19.00 Uhr; Ausstellung bis 7.12.

OPEN CALL // Das absolute Objekt

Raumschiff, Hauptplatz 5, 4010 Linz

RAUMSCHIFF bietet im Rahmen der Ausstellung DAS ABSOLUTE OBJEKT die Möglichkeit, Arbeiten aus dem Umfeld Ready-made und Objet trouvé zu präsentieren oder das ergänzende Veranstaltungsprogramm zu der Ausstellung zu gestalten.

Keine Einschränkungen in Medium oder Personengruppen.

Einreichungen bis 2.11. 2014, 24.00 Uhr an: art@raum-schiff.at

RAUMSCHIFF ist ein von Studierenden der Kunstuniversität Linz initiiertes Ausstellungs- /Verkaufs- und Veranstaltungsraum mit dem Ziel interdisziplinäre Aktivitäten zu fördern und den Austausch mit der Bevölkerung zu verbessern.

www.raum-schiff.at

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M522cb76123a.0.html>

21.11.2014, 9.00 bis 17.00 Uhr

Tag der offenen Tür, Standorte Hauptplatz, Kollegiumgasse, Urfahr

Die Kunstuniversität Linz lädt zum Tag der offenen Tür an ihren 3 Standorten

Hauptplatz 8 | Linz • Kollegiumgasse 2 | Linz • Sonnensteinstr. 11 – 13, Reindlstr. 16 – 18 | Linz-Urfahr

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M5d577e37bcb.0.html>

Ausstellung bis 23.11

BEST OFF 2014

Ausstellung von Arbeiten Studierender der Kunstuniversität Linz,
kuratiert von Ella Raidel

Di bis So von 11.00 bis 18.00, Hauptplatz 8, 4010 Linz

Brückenkopfgebäude West, ehemalige Großbetriebsprüfung Finanzamt

Filmbrunch:

So, 23.11.2014, kuratiert von Wilhelm Schwind

Brunch 13.00 Uhr, Filmstart: 14.30 Uhr

Movimiento Programmkino, Dametzstraße 30, 4020 Linz
www.movimiento.at
<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M50d3c6d94b9.0.html>

MI 26.11.2014, 10.00 bis 21.00 Uhr

Sculpture Unlimited II. Materiality in Times of Immateriality

Symposium organisiert von Eva Grubinger and Jörg Heiser, Abteilung Bildhauerei - transmedialer Raum.

Bildhauerei - transmedialer Raum, Kollegiumgasse 2, Linz
<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5ad71055f08.0.html>

Ausstellung bis 28.Nov.2014

45 Jahre, ein Fest

Eine Ausstellung anlässlich der Emeritierung von O.Univ.Prof.MMag.art. Wolfgang Stifter. Gezeigt wird ein Querschnitt aus 5 Jahrzehnten künstlerischen SchaffensAula der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 9.00 bis 19.00 Uhr
<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5068d39de13.0.html>

Ausstellung bis 15. Dez. 2014 Kunstuniversität Graz, Reiterkaserne, Leonhardstraße 82-84, Graz
Christine Gunzer + "bunte röhren"

Ausstellung von Studierenden der Abteilung textil·kunst·design.

Präsentiert werden eine große Arbeit von Christine Gunzer sowie „bunten röhren“ von: Anna Baldinger, Christine Brandl, Sandra Eichinger, Lea Gahleitner, Katharina Grafinger, Anita Haxhija, Rudolf Heinz, Lisa Martinelli, Lisa Mayinger, Julia Neuhold, Marlene Penz, Nicole Pühringer, Franziska Sponring, Eva Wutte

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M55925b0174f.0.html>

Ausstellung bis 15. Jän. 2015

CHRISTINE GUNZER + „BUNTE RÖHREN“

Ausstellung von Studierenden der Abteilung textil·kunst·design.

Präsentiert werden Arbeiten von CHRISTINE GUNZER sowie „BUNTE RÖHREN“ von:

Anna Baldinger, Christine Brandl, Sandra Eichinger, Lea Gahleitner, Katharina Grafinger, Anita Haxhija, Rudolf Heinz, Lisa Martinelli, Lisa Mayinger, Julia Neuhold, Marlene Penz, Nicole Pühringer, Franziska Sponring, Eva Wutte

Kunstuniversität Graz, Reiterkaserne, Leonhardstraße 82-84, Graz

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M57685098ebb.0.html>

Ausstellung bis 30. Juni 2015

full contact

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

Einreichungen bis 2.11. 2014, 24.00 Uhr an art@raum-schiff.at

OPEN CALL // Das absolute Objekt

RAUMSCHIFF bietet im Rahmen der Ausstellung DAS ABSOLUTE OBJEKT die Möglichkeit, Arbeiten aus dem Umfeld Ready-made und Objet trouvé zu präsentieren oder das ergänzende Veranstaltungsprogramm zu der Ausstellung zu gestalten.

Keine Einschränkungen in Medium oder Personengruppen.

Ausstellungseröffnung: 14.11., 19.00 Uhr

Ausstellung: 15.11. bis 07.12. 2014

RAUMSCHIFF ist ein von Studierenden der Kunstuniversität Linz initiiertes Ausstellungs- /Verkaufs- und Veranstaltungsraum mit dem Ziel interdisziplinäre Aktivitäten zu fördern und den Austausch mit der Bevölkerung zu verbessern.

www.raum-schiff.at

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M522cb76123a.0.html>

07.11.2014

Zusammenarbeit von Kultureinrichtungen und Schulen

http://www.kulturkontakt.or.at/html/D/wp.asp?pass=x&p_title=8047&rn=138190

17.11.2014

DAS BESTE HAUS. ARCHITEKTURPREIS 2015 - Ausschreibung

Mit der sechsten Ausgabe von „Das beste Haus“ der s Bausparkasse in Kooperation mit dem Bundeskanzleramt Österreich, dem Architekturzentrum Wien und unter Beteiligung der regionalen Architekturinstitutionen Österreichs feiert der erfolgreiche Preis sein 10-jähriges Bestehen.

Teilnahmebedingungen

Zugelassen sind Objekte, für die in den Jahren 2010–2014 die Benützungsbewilligung erteilt wurde. Das Einfamilienhaus muss mit einer Architektin, einem Architekten/einer Planerin, einem Planer errichtet worden sein. Einreichen können die ArchitektInnen/PlanerInnen gemeinsam mit den BauherrInnen.

Termine, Preis und Preisverleihung

Teilnahmeberechtigt sind alle vollständigen Einreichungen, die bis 17. November 2014 (Poststempel) im Architekturzentrum Wien, 1070 Wien, Museumsplatz 1 (Museumsquartier) einlangen. Die Preisverleihung findet am 29. April 2015 statt.

www.dasbestehaus.at

30.11.2014

Theodor-Körner-Preis

Damit werden junge WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen gefördert, die schon jetzt exzellente Arbeit leisten und von denen noch weitere innovative Arbeiten erwartet werden können.

Gefördert werden unter anderem künstlerische Arbeiten aus den Bereichen bildende Kunst und Kunstfotografie, Literatur und Musik (Komposition).

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/frderungen.html?foerderung=536>

postalisch bis 1. Dezember 2014

Bank Austria Kunstpreis Kärnten 2015

Die Galerie3 (Klagenfurt) schreibt in Kooperation mit der Bank Austria (RD Kärnten/Osttirol) wieder den Kunstpreis für Junge Kärntner Kunst aus.

Teilnahmebedingungen: unter 35 Jahre, "Kärntner Wurzeln" oder Kärntner Bezug

Einreichung an (Portfolio, Fotos nach Arbeiten, bitte keine Originale) (Datum des Poststempels) die: Galerie3 Alter Platz 25 9020 Klagenfurt

www.galerie3.com

<http://www.ufg.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M5f64d4959b3.0.html>

05.12.2014

Arbeitsateliers in der Stadt Salzburg

http://www.salzburg.gv.at/atelier_stadt_2014.pdf

Einreichschluss ist am 5. Jänner 2015.

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz / FILMEINREICHUNG

EINLADUNG ZUR FILMEINREICHUNG: Programmsektion LOCAL ARTISTS

Die Local Artists-Sektion im Festivalprogramm von CROSSING EUROPE zeigt aktuelle Film- und Videoarbeiten der Jahre 2014/2015 aus Linz bzw. Oberösterreich und bietet der heimischen Filmszene und jungen FilmemacherInnen eine internationale Plattform. Einmal mehr sind Oberösterreichs Film- und Videoschaffende herzlich eingeladen, ihre aktuellen Arbeiten für die Local Artists-Schiene einzureichen. Willkommen sind Filme und Videos aller Genres, Formate und Längen; eine eigene Kategorie ist dem Musikvideo gewidmet. Zugelassen werden Arbeiten von in Oberösterreich lebenden, arbeitenden oder studierenden KünstlerInnen sowie Produktionen, die von einer oberösterreichischen Förderstelle mitfinanziert worden sind.

Folgende Preise werden in dieser Kategorie vergeben:

CROSSING EUROPE Award - Local Artist

CREATIVE REGION Music Video Audience Award

CROSSING EUROPE Award - Local Artist Atelierpreis

www.crossingEurope.at

<http://www.ufg.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M583c241da8b.0.html>

12.1.2015

Keramikpreis des Landes Salzburg

Das Land Salzburg schreibt 2015 wieder den Keramikpreis (€ 6.000,-) aus.

gleichzeitig werden zwei Stipendien (je € 2.500,-) vergeben.

Teilnahmeberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, die in Österreich geboren sind oder seit mindestens fünf Jahren in Österreich leben. Die Künstler/innen sollten sich vorrangig mit keramischen Werkstoffen auseinandersetzen und Arbeiten aus Keramik (oder Porzellan, Ton, Lehm ...), auch in Kombination mit anderen Materialien schaffen und diese für die Salzburger Keramik-Preise vorlegen.

<http://www.ufg.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M58a20e3e655.0.html>

Einreichung: jederzeit

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum, zumeist als Resultate von geladenen Wettbewerben, ausgeschrieben vom niederösterreichischen Gutachtergremium für Kunst im öffentlichen Raum.

http://www.noegov.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Kunst-im-Oeffentlichen-Raum/f_kunstioer.html

Einreichung: jederzeit

Internationales Gastatelier Maltator

Einen besonderen Stellenwert nehmen in Gmünd die Internationalen Gastateliers für bildende Künstler, für Kunsthandwerker sowie für Literaten (artists in residence) ein. Seit 1994 öffnet das Internationale Gastatelier im Maltator seine Atelier- und Wohnungstüren für Künstler aus aller Welt.

<http://www.stadtgmueund.at/kuenstlerstadt-gmueund/internationales-gastatelier/>

1. Mai 2015

Das Fulbright Studienstipendium 2016-17

Das Fulbright Stipendium richtet sich an ÖsterreicherInnen, die einen Master-Abschluss in den Vereinigten Staaten anstreben. Gefördert werden entweder ein- oder zweijährige Masterprogramme. Gemäß ihrem Mandat „... the promotion of mutual understanding between the peoples of Austria and the United States of America...“ ist die Kommission insbesondere daran interessiert, KandidatInnen ins Programm aufzunehmen, die durch ihre persönliche Einstellung und ihre Berufspläne zur Erfüllung dieses Mandats, der Förderung der Völkerverständigung, beitragen wollen. In diesem Sinne werden im Auswahlverfahren nicht nur akademische Leistungen sondern auch bisherige Karriereverläufe und Lebensläufe der einzelnen BewerberInnen berücksichtigt. Fragen zum Bewerbungsprozess können per email an Martina Laffer (mlaffer@fulbright.at) gerichtet werden.

<http://www.fulbright.at/fulbright-for-austrians/students/ausstu.html>

Einreichung: jederzeit

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum, zumeist als Resultate von geladenen Wettbewerben, ausgeschrieben vom niederösterreichischen Gutachtergremium für Kunst im öffentlichen Raum.

Nähere Informationen:

http://www.noegov.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Kunst-im-Oeffentlichen-Raum/f_kunstioer.print.html

Einreichung: jederzeit

Internationales Gastatelier Maltator

Einen besonderen Stellenwert nehmen in Gmünd die Internationalen Gastateliers für bildende Künstler, für Kunsthandwerker sowie für Literaten (artists in residence) ein. Seit 1994 öffnet das Internationale Gastatelier im Maltator seine Atelier- und Wohnungstüren für Künstler aus aller

Welt. Bisher haben über 50 KünstlerInnen aus aller Welt die Möglichkeit genutzt, hier, in diesem historischen Gebäude, in einzigartiger Atmosphäre zwei Monate zu verbringen, hier zu arbeiten und österreichische „Kultur“ kennen zu lernen. Die Begegnung mit der heimischen Bevölkerung und den in Gmünd ansässigen Künstlern lässt die Stadtkünstler für kurze Zeit zu „Gmündern“ werden. Zum Ende ihres Aufenthaltes wird ihr Schaffen in Gmünd in einem kleinen Katalog dokumentiert und die hier in Kärnten entstandenen Arbeiten der Öffentlichkeit anlässlich einer Ausstellung präsentiert.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=744>

Einreichung: jederzeit

austromechana – Sommerstudios

Diese Kooperation zwischen RadioKulturhaus ORF und SKE dient der Förderung heimischer zeitgenössischer Musik.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=128>

Einreichung: jederzeit

The Pollock-Krasner Foundation

The Foundation encourages applications from artists who have genuine financial needs that are not necessarily catastrophic. Grants are intended for a one-year period of time.

The Pollock-Krasner Foundation's dual criteria for grants are recognizable artistic merit and demonstrable financial need, whether professional, personal or both. The Foundation's mission is to aid, internationally, those individuals who have worked as professional artists over a significant period of time.

The Foundation does NOT accept applications from commercial artists, photographers, video artists, performance artists, filmmakers, crafts-makers, computer artists or any artist whose work primarily falls into these categories. The Foundation does not make grants to students or fund academic study. The Foundation does not make grants to pay for past debts, legal fees, the purchase of real estate, moves to other cities, personal travel, or to pay for the costs of installations, commissions or projects ordered by others.

Info: <http://www.pkf.org/grant.html>

Einreichung: jederzeit

McColl Center for Visual Art, Charlotte, North Carolina

McColl Center for Visual Art is a well-equipped 30,000 square foot facility with nine artist's studios (230-819 sq ft), and common use wood, blacksmith and sculpture, ceramic, darkroom, printmaking studios, and a media lab.

there is a monthly utility/maintenance fee of \$175. Stipend, materials budget, travel, and housing are not included. Artists-in-Residence receive a stipend (\$3,300), materials budget (\$2,000), travel allowance and housing (if outside of Charlotte). The Carolinas Healthcare Artist-in-Residence (CHC AIR) receives a stipend (\$4,000), materials budget (\$2,000), travel allowance and housing (if

outside of Charlotte). In addition, there is a separate budget for materials for the CHC project. The Gail Peacock Art Teacher-in Residence (ATIR) receives a materials budget (\$2,000) and continues to receive their salary and benefits during their residency.

Info: <http://www.mccollcenter.org/artists-in-residence/about-center-residencies>

Einreichung: jederzeit

Venedig-Stipendium

Die Stipendien der Emily Harvey Foundation werden spartenübergreifend und ohne Altersbeschränkung ausgelobt. Um einen Venedig-Aufenthalt können sich Künstler aus allen Ländern bewerben. Es stehen Wohn- und Arbeitsräume mit Telefon, Internetanschluss, Kochgelegenheit und Waschmaschinen zur Verfügung. Das Stipendium umfasst keine weiteren Geldzuwendungen, auch keine Verpflegungs- oder Reisekosten. Auch um ihre Arbeitsmaterialien müssen sich die Stipendiaten selbst kümmern. Die Bewerbungen können auf Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch oder Italienisch abgefasst werden. Infos: Henry Martin, hymartin@tin.it, Info: <http://www.artslant.com>.

Projektförderung [Open Call]

Mit der **Werkleitz-Projektförderung** unterstützen wir jährlich bis zu vier Film- und Medienprojekte durch eine kostenfreie Bereitstellung unseres Technischequipments sowie unserer Schnittplätze für die Dauer von maximal 30 Tagen.

Antragsformular:

<http://werkleitz.de/programm/stipendien/wlg-projektfoerderung.html>

Kontakt: Werkleitz Gesellschaft e.V., Schleifweg 6, 06114 Halle (S.)

Telefon 0345-68246-15, Fax 0345-68246-29, Email: info@werkleitz.de

Joanneum: In-Residence-Programm [Open Call]

Die Museumsakademie Joanneum bietet Wissenschaftler/innen und Künstler/innen, die sich mit museums- und ausstellungsrelevanten Fragen beschäftigen, die Möglichkeit eines mehrwöchigen Forschungsaufenthaltes am Universalmuseum Joanneum in Graz.

<http://www.museum-joanneum.at/de/museumsakademie/forschung/in-residence-programm/zum-bewerbungsformular>

Gastateliers des Landes OÖ

Bewerbungen sind laufend möglich.

Das Land Oberösterreich bietet KünstlerInnen die Möglichkeit in folgenden Gastateliers zu arbeiten:

Quebec, Kanada

Atelier im Salzamt in Linz

Atelier in der Villa Stonborough-Wittgenstein in Gmunden

Atelier im Egon Schiele-Art-Centrum in Krummau (CZ)

Atelierhaus in Paliano bei Rom (I)

http://www.diekunstsammlung.at/xchg/SID-7C8DA3BF-46441843/hs.xsl/210_DEU_HTML.htm

Einreichfrist: laufend

Projekte des Zukunftsfonds Österreich

Gegenwärtige Themenblöcke: Mitwirkung von Österreicher/innen an der Vorbereitung der Machtübernahme des Nationalsozialismus in Österreich sowie der Anteil von Österreicher/innen an der Etablierung und Durchsetzung des NS- Regimes. Kontakt: info@zukunftsfonds-austria.at
<http://www.zukunftsfonds-austria.at>

Int. residency at Klaipeda Culture Communication Centre

Residency at Klaipeda Culture Communication Centre is open for artists from around the world. Artistic Fields: A. Drawing, graphics, ceramics, sculpture, photography, design. B. Curatorship, art education. Contact:

Darzu St. 10/ Baznyciu St. 4; LT- 91007, Klaipeda; Lithuania. Phone: (+370 46) 410 054

Fax: (+370 46) 310 357 Mobile: (+370) 603 20271 E-mail: galerija@kulturpolis.lt

<http://www.kulturpolis.lt/en/main.php/id/192/lang/2/nID/54>

Open Call

Guest Researchers Prog. / Internships - MACBA Barcelona

In order to foster research in the field of contemporary artistic practices, the Study Center has established four places for guest researchers. The call for applications to use these work stations is permanently open. Residencies are aimed, principally, at researchers and artists. Those eligible to apply for them are people with higher education qualifications or equivalent experience, specialising in contemporary art and culture, and who are currently engaged in research projects on a subject within these fields. Consideration will also be given to any references and reports from academic or art institutions endorsing the candidate's project.

http://www.macba.cat/controller.php?p_action=show_page&pagina_id=24&inst_id=26700

FLAG METAMORPHOSES: S A participatory art project

A continuously growing series of animations with many authors: The flags of every nation in the world will transform into each other through flash animation. Between each two flags, scenes appear that show an aspect of the relations between the two countries and their symbols. This series of animations is an exploration into the meaning of imagery on flags, aiming to create interrelated associations through questioning, reassessing, fluidizing and re-mixing of diverse national iconography.

<http://www.flag-metamorphoses.net/>

<http://www.flag-metamorphoses.net/downloads/flaggen-metamorphosen.pdf>

GALERIAZERO - contemporary art –

GaleriaZero is situated in El Borne / Barcelona since 1997. Artists may apply to be included in our exhibition programme by sending their visual documentation. Info: <http://www.gz-art.org/APPLICATIONS.html>

WILD DOG INC. CALL FOR PROPOSALS

Wild Dog Inc. is a multimedia project by Microtonal Projects Ltd. Proposals for microtonal music performance, microtonal sonic art, live art, silent film, film with music and dance. Proposals are sought on a no-fee basis, but ideas which may lead to funding applications are also welcome. Also welcome contact with venues and promoters.

E: info@microtonalprojects.co.uk

<http://www.womeninmusic.org.uk/compsandops.asp>

Das Weiße Haus - Artist in Residence

Das weiße Haus ist ein neuer Ausstellungsraum für junge bildende Kunst, der Mitte Dezember in Wien eröffnet wird. Das Weiße Haus wird eine Plattform darstellen, die Kunstschaffenden neben der Präsentation ihrer Werke auch die notwendige Öffentlichkeitsarbeit, die Konfrontation mit verschiedenen Schauplätzen und die Eingliederung in ein Netzwerk bietet.

<http://www.dasweissehaus.at>

Einreichfrist - jederzeit

Der **Otto Mauer Fonds** wurde mit der Intention errichtet, eine Fortführung der Tätigkeit von Otto Mauer (1907–1973) zu ermöglichen, der sich um eine Auseinandersetzung und den Dialog zwischen katholischer Kirche und wichtigen Entwicklungen in Gesellschaft und Kultur bemühte. Anträge sind mit den dafür vorgesehenen Antragsformularen zu stellen, und zwar so zeitgerecht, dass eine Entscheidung darüber noch vor Projektbeginn gefällt werden kann.

Info: http://www.otto-mauer-fonds.at/OM_Fonds_Foerderung.htm

Bewerbungsfrist: laufend

Resident Fellow / Internationale Akademie Traunkirchen

Die Internationale Akademie Traunkirchen lädt Wissenschaftler ein, sich um einen „Resident Fellow“ Platz zu bewerben.

<http://www.akademietraunkirchen.com/resident-fellows/info-fur-interessenten/>

Ausschreibungen auch und unter:

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Ausschreibungen.1233.0.html>

Eine Bewerbung für ein Atelier im Atelierhaus Salzamt ist laufend möglich.

http://www.linz.at/images/Bewerbung_Salzamt.pdf

aktuelle Ausschreibungen des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur:

<http://www.bmukk.gv.at/kunst/service/ausschreibungen.xml>

www.competitionline.de

Sammlung von Ausschreibungen bei freie Theater:

<http://www.freietheater.at/?page=schwarzesbrett>

<http://www.kulturkontakt.or.at/sponsoring>

6. November 2014 // 18:00-21:00 Uhr //

Infoabend „Kooperativ Wirtschaften“

Tabakfabrik Linz, Klubkantine

7. November 2014 // 10:00-16:00 Uhr //

Workshop „Kooperatives Wirtschaften“

Workshop-Raum der CREATIVE REGION, Tabakfabrik Linz

Selbstständig arbeiten und trotzdem außergewöhnlich gut abgesichert sein? Unter dem Motto „Zurück in die Zukunft“ hat die CREATIVE REGION gemeinsam mit **Otelo** (<http://www.otelo.or.at/>) eine Initiative gestartet, die Organisationsform Genossenschaft für die Kreativwirtschaft zu entdecken.

Eine Genossenschaft bietet viele Vorteile und erbringt organisatorische und unterstützende Leistungen. Im Zuge dieses Workshops erfährt Ihr aus erster Hand und im Detail, was es heisst eine Genossenschaft zu gründen, in einer zu arbeiten und welche Tipps und Tricks es hierbei gibt.

Leitung: Martin Hollinetz und Marianne Gugler (Mitglieder Otelo eGen)

http://creativeregion.org/events/kw_infoabend-2-2/

Datum: Freitag, 21. November 2014 - 15:00 – 18:00

Steuerrecht für Kulturvereine

Das Betreiben von Vereinen ist eine unkomplizierte Angelegenheit – bis man es mit dem komplexen Thema „Steuern und Abgaben“ zu tun bekommt: Welche Aktivitäten sind gemeinnützig und steuerfrei, welche hingegen abgabepflichtig? Darf man beim Konzert einfach so Getränke verkaufen und muss man Inserat-Einahmen aus der Vereinszeitung versteuern? Die ReferentInnen erklären die finanzielle Verantwortung von Vereinen und thematisieren die Voraussetzungen für Gemeinnützigkeit und steuerliche Begünstigungen. Zielgruppe sind Menschen, die einen Verein gründen wollen oder in einem Verein finanzielle Verantwortung übernehmen.

Ort: Wissensturm, Kärntnerstraße 26, Linz

Kosten: 35,- Euro / 20,- Euro für Mitglieder der KUPF und IG-Kultur

Anmeldeschluss: Freitag 7. November 2014

ReferentIn: Dr. Peter Draxler: Wirtschaftsprüfer bei PwC OÖ, Mag.a Verena Michlmayr:

Steuerberaterin bei PwC OÖ

<https://kupfakademie.at/node/523>

Mittwoch, 28. 1. bis Sonntag, 1.2.2015

Artists Talk am 28.1.2015 (Eintritt frei)

Live Art Workshop

Themen: individualisierte Begegnungsszenarien, durchlässige Dramaturgie, ortsspezifische Performancekunst, Interaktion mit dem Publikum.

Teilnahmegebühr: € 110,- (ermäßigt für StudentInnen & auf Anfrage, forum-Mitglieder: € 70,-)

In diesem 5-tägigen Workshop im Atelierhaus Salzamt sowie in einem nahe gelegenen Proberaum (einem Hotelzimmer) bieten **Katerina Kokkinos-Kennedy** und **Melanie Jame Wolf** (*Triage, Melbourne*) eine Reihe von Anreizen und Übungen zur Gestaltung von individualisierten, als partizipative One-to-one-Begegnungen konzipierte Arbeiten.

Der künstlerische und dramaturgische Schwerpunkt des australischen Kollektivs Triage (<http://www.triageliveartcollective.com/>) liegt im Dialogischen und in der Umkehrung der Annahme, dass der Performer der „Experte“, die „Expertin“ sei. In ihren prozessorientierten Live Art Projekten wird der Fokus auf die Frage gerichtet, wie Events gestaltet werden müssen, dass das Publikum die ProtagonistInnenrolle übernimmt – oder zumindest als gleichwertiger Partner dem Performer, der Performerin gegenüber steht.

Ort: Atelierhaus Salzamt Linz

Der Workshop wird in englischer Sprache gehalten.

INFO & ANMELDUNG: Gerald Harringer, harringer@fabrikanten.at, 0699-15404206

<http://austria.hotelobscura.org/program/workshop-linz/>

http://www.fabrikanten.at/index.php?depth=2&link=1&pro_id=120

28.02.2015 Moderationstraining

Effektive Teamsitzungen und Gespräche gestalten

Meetings, Sitzungen und Arbeitstreffen gehören für viele Kulturschaffende zum Alltag. Projekte wollen geplant, Vorhaben umgesetzt und Prozesse begleitet werden. Doch wie vermeidet man frustrierende Sitzungen ohne konkrete Ergebnisse? Wie verhindert man, dass sich die Lautesten durchsetzen oder immer nur dieselben beiden Personen sprechen? Wie umgeht man ewige Wiederholungen? Es geht auch anders: gut organisiert, witzig und effektiv. Im Workshop werden bewährte und praxisnahe Methoden und Ansätze für kompakte, ansprechende und ergebnisorientierte Arbeitstreffen vorgestellt und umgesetzt.

Datum: Samstag, 28. Februar 2015 - 9:30 – 18:00

Kosten: 85,- Euro / 60,- Euro für Mitglieder der KUPF und IG-Kultur

Anmeldeschluss: Freitag 13. Februar 2015

ReferentIn: Thomas Kreiseder: Kultur- und Kommunikationsmanager in Linz, u.a. für Festival der Regionen, Creative Region und Kunstraum Goethestrasse xtd. Vorstandsmitglied KUPF und Radio FRO.

<https://kupfakademie.at/node/526>

LEADER 20.03.2015 15:00 – 19:00

Regionale Kulturarbeit und Entwicklung

Mit dem europäischen Strukturprogramm LEADER (Programm zur ländlichen Entwicklung) werden nachhaltige Ideen und Projekte in den Regionen gefördert. Intendiert sind Bottom-Up-Prozesse – also Vorhaben, die von regionalen AkteurInnen gemeinsam entwickelt, gestaltet und umgesetzt werden. Dabei spielt das zivilgesellschaftliche Engagement von BürgerInnen, Initiativen und Projektgemeinschaften eine große Rolle. Kulturprojekte und kulturelle Investitionen können und sollen nach Vorgabe des Landes OÖ einen wichtigen Part einnehmen. Im Workshop werden das LEADER-Programm und seine Chancen vorgestellt, die Möglichkeiten für Kulturschaffende aufgezeigt und das Prozedere der Projekteinreichung skizziert.

Ort: Otelo Vöcklabruck, Bahnhofstraße 22, Vöcklabruck Kosten: Eintritt frei

Anmeldeschluss: Freitag 6. März 2015

ReferentIn: Thomas Müller: Berater für Regional- und Projektentwicklung, seit 2003 LEADER-Manager

<https://kupfakademie.at/node/527>

25.04.2015 9:30 – 18:00

Besser Schreiben

Professionelles Texten im Kulturbetrieb

Schreibearbeiten und Textproduktionen sind alltägliche Bestandteile der Kulturarbeit.

Förderansuchen, Projektbeschreibungen, Kurzfassungen, Selbstdarstellungen und Promotionstexte stellen aber viele Kulturschaffende vor große Herausforderungen: Wie formuliere ich zielgerichtet, effektiv und vor allem verständlich? Welche Texte verlangen welche Strategien und wie kann man mit durchdachtem Story-Telling das eigene Vorhaben spannend darstellen? Zielgruppe sind KünstlerInnen, KulturarbeiterInnen und in den freien Medien engagierte Personen, die die eigenen Schreibfähigkeiten verbessern und gelungene Textsorten produzieren möchten.

Ort: Wissensturm, Kärntnerstraße 26, Linz

Kosten: 85,- Euro / 60,- Euro für Mitglieder der KUPF und IG-Kultur

Anmeldeschluss: Freitag 10. April 2015

ReferentIn: Werner Schandor: Herausgeber, Texter und Autor in Graz, Betreiber der PR-Agentur Textbox

<https://kupfakademie.at/node/529>

Weitere Veranstaltungen Kupfakademie: <http://www.kupfakademie.at/programm/seminare>

Angebote von politischer Bildung: <http://www.politischebildung.at/oegpb/bildungsangebot/>

Angebote von tech2be: <http://www.tech2b.at/index.php>

Veranstaltungen von commit: [http://commit.at/index.php?id=2&tx_ttnews\[tt_news\]=82](http://commit.at/index.php?id=2&tx_ttnews[tt_news]=82)

jeden 2. und 4. Do im Monat

KÜNSTLER_INNEN HABEN RECHT

16.00-20.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Kultur Service Gesellschaft Steiermark statt.

Dr. Rainer Beck, Rechtsanwalt, berätet bei Kunst- und urheberrechtlichen Fragen, Dr. Gerhard Pittner, Steuerberater, steht für Fragen des Steuer- und Sozialversicherungsrechts zur Verfügung. KünstlerInnen können für eine Rechts- oder Steuerfrage pro Fall eine einmalige Beratung, im Umfang von maximal einer Stunde, kostenlos im Rahmen der Sprechstunde in Anspruch nehmen.

<http://www.kulturservice.steiermark.at/cms/beitrag/10831538/10884810>

nächster geplanter Lehrgangstart: 13. November 2014

Uni-Lehrgang "Management und Leadership für Frauen"

Aufgrund des Erfolges von 2 vorhergehenden Lehrgängen und der vorhandenen Nachfrage nach hochqualifizierenden Managementausbildungen für Frauen wird im November 2014 wieder ein viersemestriger Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen mit Masterabschluss starten.

